



Aus den Kreis- und Ortsverbänden

Ortsverband Minderheide

Eine Ehrung für sage und schreibe 65 Jahre Mitgliedschaft gab es Ende des letzten Jahres beim örtlichen SoVD in Minderheide: Wilfried Weber gehört dem Verband schon seit dem 1. August 1949 an.

Auf der Mitgliederversammlung, die zum Jahresabschluss im Dezember 2014 in advent-

licher Atmosphäre stattfand, überreichte der stellvertretende Ortsverbandsvorsitzende Hans-Werner Flügge dem Jubilar seine entsprechende Urkunde und das dazugehörige SoVD-Ehrenzeichen. Unter den Gratulantinnen und Gratulanten war auch der 1. Vorsitzende des Kreisverbandes Minden, Heinz Mrotzek.

Das Foto zeigt, v. li.: die kom-

missarische Ortsverbandsvorsitzende Gudrun Volkmann, den fröhlichen Jubilaren Wilfried Weber, den Kreisverbandsvorsitzenden Heinz Mrotzek und den stellvertretenden Ortsverbandsvorsitzenden Hans-Werner Flügge.

Gegenwärtig gehören 145 Bürgerinnen und Bürger dem SoVD-Ortsverband Minderheide an.

Ortsverband Straelen-Wachtendonk

Noch ein Nachbericht aus dem letzten Jahr: Zur Jahresabschlussversammlung 2014 des Ortsverbandes Straelen-Wachtendonk konnte dessen 1. Vorsitzender, Hans-Ferdinand Delbeck, zahlreiche Mitglieder und Gäste begrüßen. Unter diesen waren auch der 1. Vorsitzende des Bezirksverbandes Unterer Niederrhein, Karl-Vinzenz Verstege, und der Anwalt Thomas Eberl, der die SoVD-Sozialberatungsstunden leitet.

Nachdem sich alle mit Kaffee, Plätzchen und Weckmännern gestärkt hatten, stimmte Henny Tepoorten, Leiterin des „Freizeitchor 1998 Straelen“, die schönsten Nikolauslieder an – und alle fielen mit ein. Der Nikolaus erschien prompt mit seinem Engel und bedankte sich mit Geschenken. Auch wurden weitere Lieder und Geschichten vorgetragen.

Mit Grüßen des nordrhein-westfälischen Landesverbandes dankte Bezirksvorsitzender Verstege den Teilnehmenden für ihr zahlreiches Erscheinen. Er wünschte allen ein frohes Fest und ein gutes Jahr 2015. In dieses ist der Ortsverband Straelen-Westerdonk gewohnt aktiv gestartet.

Auf dem Foto zu sehen sind, v. li.: der Bezirksverbandsvorsitzende Karl-Vinzenz Verstege sowie aus dem Ortsverband Straelen-Wachtendonk die Schriftführerin Maria Bouten, der Revisor Paul Ebbertz, der Jurist Thomas Eberl, die Mitglieder Helene Waldner und Hans-Michael Rath sowie (ganz re.) der Vorsitzende Hans-„Ferdinand“ Delbeck.

Ortsverband Asemissen

Der Ortsverband Asemissen aus dem Kreisverband Lip-

pe hatte zu seiner Jahresabschlussversammlung 2014 in die Festhalle eingeladen. Rund 100 Mitglieder erschienen. Der Ortsverband nahm dabei Ehrungen für insgesamt 22 Mitglieder vor, die schon lange Zeit dem SoVD angehören.

Auszeichnungen für 10-jährige Mitgliedschaft erhielten Irmgard und Arnold Anders, Horst Brockschmidt, Anneliese Derksen, Christa Hoffmann, Elisabeth Koch, Helga Mensendiek, Ursula Thon, Katharina Janzen, Alexander Rempel sowie Ilse und Friedrich Wehmeier. Seit 20 Jahren sind Hedwig Knoblauch, Erika Koppmann und Elfriede Tetzlaff dabei. Schon 25 Jahre im SoVD sind Friedrich Brüntrup und Robert Derksen. 30 Jahre sind es bei Irmgard Papenbrock, Manfred Hoffmann und Wolfgang Seidel. Auf eine schon 35-jährige Zugehörigkeit zum SoVD können Barbara Dueck und Gerhard Hildebrand zurückblicken.

Franz Wilhelm schließlich bringt es sogar schon auf 55 Jahre im Verband. Seine Ehrung nahmen der 1. Ortsvorsitzende Ulrich Quapp und dessen Stellvertreter Hans Koppmann ein paar Tage später im Diakonie-Pflegeheim in Lage/Lippe vor.

Alle geehrten Mitglieder erhielten entsprechende Urkunden mit SoVD-Ehrennadeln, einen Blumenstrauß und, der Jahreszeit entsprechend, einen Stollen als Dank für ihre Treue und Verbundenheit zum Verband.

Die Versammlung klang gesellig aus: Nach den Ehrungen gab es ein gemeinsames Abendessen. Und später wurde dann noch zu den Klängen des „Duo Vivendo“ das Tanzbein geschwungen oder an den Tischen geklönt und über Aktuelles diskutiert.



Ortsverband Minderheide



Ortsverband Straelen-Wachtendonk



Ortsverband Asemissen



Franz Wilhelm und Ulrich Quapp